

	<p>Objekt: Hippe, Säsle</p> <p>Museum: Hammerschmiede mit Bienen- und Heimatmuseum Reichenbach Schindelstraße 8/1 77933 Lahr/Schwarzwald- Reichenbach kultur_heimatpflege@schwarzwaldverein- reichenbach.de</p> <p>Sammlung: Landwirtschaft</p> <p>Inventarnummer: RE-2021-11-0046</p>
--	--

Beschreibung

Schlagmarke „IR“.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Hippe>

- ein Messer für Gartenbau, Weinanbau und Forstarbeiten, siehe Hippe (Werkzeug)
- eine mittelalterliche Stangenwaffe, siehe Hippe (Waffe)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Hippe_\(Werkzeug\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippe_(Werkzeug))

Eine Hippe (auch Heppe, Häbe, Hape, Knipp, Säsle, Sesel, Winzer- bzw. Rebmesser, Schneier oder Gertel) ist ein Werkzeug, das je nach Größe und Ausführung zu unterschiedlichen Arbeiten in der Land- und Forstwirtschaft, im Wein- und im Gartenbau verwendet wird.

Typisch ist die sichelförmig geschwungene Klinge mit einer mehr oder weniger nach unten gebogenen Spitze. Unter Beibehaltung dieser Grundform haben sich je nach Region und Verwendungsart im Laufe der Jahrhunderte die unterschiedlichsten Varianten entwickelt.

Hippenförmige Werkzeuge sind in vielen Ländern Europas seit der Römerzeit bekannt und teilweise, etwa in der Forstwirtschaft und im Gartenbau, bis heute gebräuchlich.

In manchen Regionen haben Hippen bis heute eine kulturelle Bedeutung, so in England, wo die Faszination der billhooks in besonderen Vereinigungen gepflegt wird. Hippenförmige Werkzeuge wurden früher kunstvoll verziert, etwa das Knipp im Siegerland oder die Griffe von Rebmessern in der Pfalz. Die kulturhistorische Bedeutung von Hippen wird noch heute durch zahlreiche Gemeindewappen mit Rebmessern belegt.

Größere Hippen wurden früher auch als Waffen verwendet (siehe dazu Hippe (Waffe)) und hatten teilweise eigene, heute noch gebräuchliche Bezeichnungen, wie das Säsle für ein mittelalterliches Kurzsword oder das (oder der) Sax, wobei Letzteres (oder Letzterer) etwa im pfälzischen Raum auch auf das als Sesel bezeichnete Rebmesser übergang. Andere regionale Bezeichnungen haben ihren Ursprung in der von den Römern verwendeten Falx.

Die zweite Bedeutung der Hippe als Waffe hat in der Literatur ihren Niederschlag gefunden, indem die Hippe gleich der Sense eine Allegorie für den Tod ist.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Holz
Maße:	L: 39 cm; Klingenlänge: 21,2 cm; Klingenbreite: 8,2 cm; Länge Spitze: 4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Hammerschmiede (Lahr-Reichenbach)
Hergestellt	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Ernte
- Landwirtschaft
- Schneiden
- Waffe